

An die
Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis
Herrn Landrat Körner
Europaplatz 5
67063 Ludwigshafen

**Kreistagsfraktion
Rhein-Pfalz-Kreis**

Elias Weinacht

Schulstraße 23
67112 Mutterstadt
0176 70005346
e.weinacht@mailbox.org

Mutterstadt, 07.06.2018

ANTRAG auf Einberufung des Umweltausschusses zum Thema Biodiversität

Antrag

Der Kreistag beschließt:

1. Es findet baldmöglichst eine Sitzung des Umweltausschusses statt. Dieser umfasst zumindest folgende Tagesordnungspunkte:
 - a. Unterzeichnung des Kreises der Deklaration „Biologische Vielfalt in Kommunen“ und Beitritt zu dem Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“ e.V.
 - b. eine Anhörung nach §32 der Geschäftsordnung des Kreistags zum Thema Biodiversität, um Erkenntnisse zu umsetzbaren Maßnahmen zum Erhalt der Biodiversität im Kreis zu erarbeiten

Begründung

Mittlerweile sind mindestens ein Viertel der Pflanzen- und Tierarten vom endgültigen und unumkehrbaren Aussterben bedroht. Studien zeigen, dass bis zu 75 Prozent der Insekten-Biomasse in den letzten 30 Jahren verloren gegangen sind. Bei Brutvögeln wie Feldlerche, Feld- und Haussperling sind die Bestände in den letzten 25 Jahren um die Hälfte zurückgegangen. Von unseren heimischen Schmetterlingsarten stehen nur 30 Prozent der untersuchten Arten nicht auf der Roten Liste.

Der Erhalt der Biodiversität geht uns alle an. Wir müssen umsetzbaren Maßnahmen zum Erhalt der Biodiversität erarbeiten. Dabei hat auch der Kreis eine Verantwortung: Beispielsweise bewirtschaftet der Kreis eigene Flächen, besitzt Straßenbegleitgrün, hat großes Potential für einen naturnahen Tourismus und hat nicht zuletzt die Verantwortung für den Naturschutz im Kreis und eine Verantwortung für die Bewusstseinsbildung zu diesem Thema, auch an seinen Schulen. Aber welche konkreten Maßnahmen sind im und durch den Kreis zum Schutz der Artenvielfalt möglich? Dieser Frage kann sich der zuständige Umweltausschuss durch eine Anhörung nähern. Hierbei könnten auch die Erkenntnisse des durch den Naturschutzbeirat erarbeiteten Papiers zu diesem Thema einfließen.

Im Februar 2012 haben 60 Gemeinden, Städte und Landkreise das Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“ gegründet und ist seitdem stetig gewachsen. Das neue Bündnis stärkt die Bedeutung von Natur im unmittelbaren Lebensumfeld des Menschen und rückt den Schutz von Biodiversität in den Kommunen in den Blickpunkt.

Mit der Deklaration „Biologische Vielfalt in Kommunen“ haben die Kommunen bereits im Jahr 2010 einen ersten Schritt in Richtung einer gemeinsamen Initiative zum Schutz der biologischen Vielfalt getan. Die Deklaration soll Landkreise, Städte und Gemeinden bundesweit dazu motivieren, Maßnahmen zum Schutz der biologischen Vielfalt in den Bereichen Grün- und Freiflächen im Siedlungsbereich, Arten und Biotopschutz, Nachhaltige Nutzung sowie Bewusstseinsbildung und Kooperation zu realisieren. Mittlerweile haben über 230 Kommunen die Deklaration „Biologische Vielfalt in Kommunen“ unterzeichnet.

Das Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“ e.V. hat sich zum Ziel gesetzt, den interkommunalen Austausch zu stärken, die inhaltliche Arbeit in den Kommunen zu unterstützen und kommunale Interessen und Bedürfnisse in politische Prozesse hinein zu vermitteln. Im Rahmen unterschiedlicher Veröffentlichungen werden Best-Practice-Beispiele und wichtige Förderhinweise für die Kommunen präsentiert, durch Workshops Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter geschult und durch die gemeinsame inhaltliche Arbeit können wertvolle Kontakte zu anderen Kommunen geknüpft werden. Als eingetragener Verein kann das Bündnis zudem Fördermittel beantragen und Projekte im Sinne der Kommunen durchführen.

Eine Mitgliedschaft des Rhein-Pfalz-Kreises verspricht somit zusätzliche Impulse und wertvolle Unterstützungsleistungen für die Naturschutzarbeit vor Ort. Voraussetzung für die Mitgliedschaft im Bündnis ist die Unterzeichnung der oben genannten Deklaration sowie die Zahlung eines jährlichen Mitgliedbeitrags in Höhe von 600 €.

Mit freundlichen Grüßen

Elias Weinacht

Walter Altvater

Und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen